



Foto: Christa Lachenmaier, Köln

PROJEKTDATEN

Auftraggeber

Die Gebäude der Hochschule Ruhr West, Campus Mülheim a.d.R. wurden am 06.06.2016 offiziell an den Nutzer übergeben.

Die Hochschule Ruhr West in Mülheim an der Ruhr - kurz HRW - ist Teil einer landesweiten Entwicklung neuer Hochschulen. Mit insgesamt acht Gebäuden und rund 62.000 qm BGF erreicht die Hochschule die Dimensionen eines eigenständigen Quartiers: Vier Institutsgebäude, eine Mensa, ein Hörsaalgebäude und eine Bibliothek sowie ein Parkhaus entstanden auf dem ehemaligen Bahnareal im Stadtteil Broich. Die HRW fungiert jedoch nicht nur als neue Bildungseinrichtung, sondern zugleich auch als wichtiger Bestandteil einer Stadtentwicklungskonzeption für das gesamte Umfeld der Hochschule. Daher orientieren sich die verschiedenen Gebäude des Campus in Bezug auf Volumen und Höhenentwicklung an der Umgebung und öffnen sich bewusst zum Stadtteil und zu der angrenzenden Bebauung.

Das Wohngebiet und die Infrastruktur entlang der Duisburger Straße werden durch Veranstaltungen und Nutzungsangebote der neuen Hochschule belebt und aufgewertet. Gleichzeitig entsteht auf dem Campus eine Vielzahl an unterschiedlichen öffentlichen Räumen, die zum Verweilen einladen und

auch den Anwohnern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen.

Der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft HPP / ASTOC für den neuen Hochschulcampus an der Duisburger Straße ging als Sieger aus einem europaweit ausgeschriebenem Bewerbungsverfahren mit 2-stufigem Wettbewerb und insgesamt 15 Teilnehmern hervor.

Auf Grund der technischen Ausrichtung der Studiengänge am Mülheimer Standort (Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft) wurde im Hinblick auf die Versorgungsplanung und -technik sowie auf die Klimaverträglichkeit der Gesamtentwicklung besonders viel Wert gelegt. Die Umsetzung des Projektes erfolgte als Generalplaner in Arbeitsgemeinschaft mit HPP Architekten, hierbei wurden insgesamt 15 Fachingenieurbüros unter Vertrag genommen.

Die Hochschulgebäude werden seit Februar 2016 genutzt.

Planungs- und Bauzeit

Die Gebäude der Hochschule Ruhr West, Campus Mülheim a.d.R. wurden am 06.06.2016 offiziell an den Nutzer übergeben.

Die Hochschule Ruhr West in Mülheim an der Ruhr - kurz HRW - ist Teil einer landesweiten Entwicklung neuer Hochschulen. Mit insgesamt acht Gebäuden und rund 62.000 qm BGF erreicht die Hochschule die Dimensionen eines eigenständigen Quartiers: Vier Institutsgebäude, eine Mensa, ein Hörsaalgebäude und eine Bibliothek sowie ein Parkhaus entstanden auf dem ehemaligen Bahnareal im Stadtteil Broich. Die HRW fungiert jedoch nicht nur als neue Bildungseinrichtung, sondern zugleich auch als wichtiger Bestandteil einer Stadtentwicklungskonzeption für das gesamte Umfeld der Hochschule. Daher orientieren sich die verschiedenen Gebäude des Campus in Bezug auf Volumen und Höhenentwicklung an der Umgebung und öffnen sich bewusst zum Stadtteil und zu der angrenzenden Bebauung.

Das Wohngebiet und die Infrastruktur entlang der Duisburger Straße werden durch Veranstaltungen und Nutzungsangebote der neuen Hochschule belebt und aufgewertet. Gleichzeitig entsteht auf dem Campus eine Vielzahl an unterschiedlichen öffentlichen Räumen, die zum Verweilen einladen und auch den Anwohnern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen.

Der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft HPP / ASTOC für den neuen Hochschulcampus an der Duisburger Straße ging als Sieger aus einem europaweit ausgeschriebenem Bewerbungsverfahren mit 2-stufigem Wettbewerb und insgesamt 15 Teilnehmern hervor.

Auf Grund der technischen Ausrichtung der Studiengänge am Mülheimer Standort (Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft) wurde im Hinblick auf die Versorgungsplanung und -technik sowie auf die Klimaverträglichkeit der Gesamtentwicklung besonders viel Wert gelegt. Die Umsetzung des Projektes erfolgte als Generalplaner in Arbeitsgemeinschaft mit HPP Architekten, hierbei wurden insgesamt 15 Fachingenieurbüros unter Vertrag genommen.

Die Hochschulgebäude werden seit Februar 2016 genutzt.

Größe

Die Gebäude der Hochschule Ruhr West, Campus Mülheim a.d.R. wurden am 06.06.2016 offiziell an den Nutzer übergeben.

Die Hochschule Ruhr West in Mülheim an der

Ruhr - kurz HRW - ist Teil einer landesweiten Entwicklung neuer Hochschulen. Mit insgesamt acht Gebäuden und rund 62.000 qm BGF erreicht die Hochschule die Dimensionen eines eigenständigen Quartiers: Vier Institutsgebäude, eine Mensa, ein Hörsaalgebäude und eine Bibliothek sowie ein Parkhaus entstanden auf dem ehemaligen Bahnareal im Stadtteil Broich. Die HRW fungiert jedoch nicht nur als neue Bildungseinrichtung, sondern zugleich auch als wichtiger Bestandteil einer Stadtentwicklungskonzeption für das gesamte Umfeld der Hochschule. Daher orientieren sich die verschiedenen Gebäude des Campus in Bezug auf Volumen und Höhenentwicklung an der Umgebung und öffnen sich bewusst zum Stadtteil und zu der angrenzenden Bebauung.

Das Wohngebiet und die Infrastruktur entlang der Duisburger Straße werden durch Veranstaltungen und Nutzungsangebote der neuen Hochschule belebt und aufgewertet. Gleichzeitig entsteht auf dem Campus eine Vielzahl an unterschiedlichen öffentlichen Räumen, die zum Verweilen einladen und auch den Anwohnern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen.

Der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft HPP / ASTOC für den neuen Hochschulcampus an der Duisburger Straße ging als Sieger aus einem europaweit ausgeschriebenen Bewerbungsverfahren mit 2-stufigem Wettbewerb und insgesamt 15 Teilnehmern hervor.

Auf Grund der technischen Ausrichtung der Studiengänge am Mülheimer Standort (Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft) wurde im Hinblick auf die Versorgungsplanung und -technik sowie auf die Klimaverträglichkeit der Gesamtentwicklung besonders viel Wert gelegt. Die Umsetzung des Projektes erfolgte als Generalplaner in Arbeitsgemeinschaft mit HPP Architekten, hierbei wurden insgesamt 15 Fachingenieurbüros unter Vertrag genommen.

Die Hochschulgebäude werden seit Februar 2016 genutzt.

Erbrachte Leistungen

Die Gebäude der Hochschule Ruhr West, Campus Mülheim a.d.R. wurden am 06.06.2016 offiziell an den Nutzer übergeben.

Die Hochschule Ruhr West in Mülheim an der Ruhr - kurz HRW - ist Teil einer landesweiten Entwicklung neuer Hochschulen. Mit insgesamt acht Gebäuden und rund 62.000 qm BGF erreicht die Hochschule die Dimensionen eines eigenständigen Quartiers: Vier Institutsgebäude, eine Mensa, ein Hörsaalgebäude und eine Bibliothek sowie ein Parkhaus entstanden auf dem ehemaligen Bahnareal im Stadtteil Broich. Die HRW fungiert jedoch nicht nur als neue Bildungseinrichtung, sondern zugleich auch als wichtiger Bestandteil einer Stadtentwicklungskonzeption für das gesamte Umfeld der Hochschule. Daher orientieren sich die verschiedenen Gebäude des Campus in Bezug auf Volumen und Höhenentwicklung an der Umgebung und öffnen sich bewusst zum Stadtteil und zu der angrenzenden Bebauung.

Das Wohngebiet und die Infrastruktur entlang der Duisburger Straße werden durch Veranstaltungen und Nutzungsangebote der neuen Hochschule belebt und aufgewertet. Gleichzeitig entsteht auf dem Campus eine Vielzahl an unterschiedlichen öffentlichen Räumen, die zum Verweilen einladen und auch den Anwohnern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen.

Der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft HPP / ASTOC für den neuen Hochschulcampus an der Duisburger Straße ging als Sieger aus einem europaweit ausgeschriebenen

Bewerbungsverfahren mit 2-stufigem Wettbewerb und insgesamt 15 Teilnehmern hervor.

Auf Grund der technischen Ausrichtung der Studiengänge am Mülheimer Standort (Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft) wurde im Hinblick auf die Versorgungsplanung und -technik sowie auf die Klimaverträglichkeit der Gesamtentwicklung besonders viel Wert gelegt. Die Umsetzung des Projektes erfolgte als Generalplaner in Arbeitsgemeinschaft mit HPP Architekten, hierbei wurden insgesamt 15 Fachingenieurbüros unter Vertrag genommen.

Die Hochschulgebäude werden seit Februar 2016 genutzt.

D-M?LHEIM A.D. RUHR NEUBAU DER HOCHSCHULE RUHR WEST

Die Gebäude der Hochschule Ruhr West, Campus Mülheim a.d.R. wurden am 06.06.2016 offiziell an den Nutzer übergeben.

Die Hochschule Ruhr West in Mülheim an der Ruhr - kurz HRW - ist Teil einer landesweiten Entwicklung neuer Hochschulen. Mit insgesamt acht Gebäuden und rund 62.000 qm BGF erreicht die Hochschule die Dimensionen eines eigenständigen Quartiers: Vier Institutsgebäude, eine Mensa, ein Hörsaalgebäude und eine Bibliothek sowie ein Parkhaus entstanden auf dem ehemaligen Bahnareal im Stadtteil Broich. Die HRW fungiert jedoch nicht nur als neue Bildungseinrichtung, sondern zugleich auch als wichtiger Bestandteil einer Stadtentwicklungskonzeption für das gesamte Umfeld der Hochschule. Daher orientieren sich die verschiedenen Gebäude des Campus in Bezug auf Volumen und Höhenentwicklung an der Umgebung und öffnen sich bewusst zum Stadtteil und zu der angrenzenden Bebauung.

Das Wohngebiet und die Infrastruktur entlang der Duisburger Straße werden durch Veranstaltungen und Nutzungsangebote der neuen Hochschule belebt und aufgewertet. Gleichzeitig entsteht auf dem Campus eine Vielzahl an unterschiedlichen öffentlichen Räumen, die zum Verweilen einladen und auch den Anwohnern für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen.

Der Entwurf der Arbeitsgemeinschaft HPP / ASTOC für den neuen Hochschulcampus an der Duisburger Straße ging als Sieger aus einem europaweit ausgeschriebenen Bewerbungsverfahren mit 2-stufigem Wettbewerb und insgesamt 15 Teilnehmern hervor.

Auf Grund der technischen Ausrichtung der Studiengänge am Mülheimer Standort (Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Wirtschaft) wurde im Hinblick auf die Versorgungsplanung und -technik sowie auf die Klimaverträglichkeit der Gesamtentwicklung besonders viel Wert gelegt. Die Umsetzung des Projektes erfolgte als Generalplaner in Arbeitsgemeinschaft mit HPP Architekten, hierbei wurden insgesamt 15 Fachingenieurbüros unter Vertrag genommen.

Die Hochschulgebäude werden seit Februar 2016 genutzt.
